Ergebnisse einer von Prof. Franz Werner im Sommer 1910 mit Unterstützung aus dem Legate Wedl ausgeführten zoologischen Forschungsreise nach Algerien.

VII. Mollusken

von

Dr. R. Sturany.

(Vorgelegt in der Sitzung am 12. Juni 1914.)

Die kleine, aber interessante Ausbeute konnte an der Hand des mir im Hofmuseum zum Vergleiche dienenden Materials nicht vollständig bestimmt werden. Ich wandte mich daher schließlich in kritischen Fragen an Herrn P. Pallary in Eckmühl (Oran), von dem ich wußte, daß er gegenwärtig vielleicht die bedeutendste und bestdurchgearbeitete Sammlung nordafrikanischer Conchylien besitzt, und hatte die Genugtuung, in kürzester Zeit die Revision, respektive Determination der ihm zur Überprüfung übersandten Schnecken zu bekommen, so daß die folgende Liste abgefaßt werden konnte. Herrn P. Pallary sei hiermit der verbindlichste Dank abgestattet.

Fam. Helicidae.

1. **Helicodonta (Caracollina) lenticula** Fér. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 22 (*Gonostoma lenticula*); Pilsbry, Man. of Conch., 2. ser., IX, 288.

   Ein Exemplar von Figig (30. Juli 1910), einem für diese Art neuen Fundorte.

2. **Hygromia (Fruticicola)** sp.

   Mit dieser Bezeichnung seien ein paar nicht ausgewachsene, daher nicht mit Sicherheit bestimmbare

Schalen angeführt, die aus den Gorges de la Chiffa (10. Juli 1910) stammen und zu einer der drei miteinander nahe verwandten Species *lanuginosa* Boiss., *roseotincta* Forb. und *challameliana* Bgt. gehören (Westerlund, Binnenconch., II, p. 65 und 66; Pilsbry. Man. of Conch. (2) IX, p. 274 und 275).

3. **Helix (Cryptomphalus) aspersa** Müll. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 450 (*Pomatia aspersa*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 318.

   Diese weitverbreitete genießbare Schnecke liegt vom Fort National (925 *m*) und von Dra-el-Mizane (1000 *m*) vor.

4. **Eobania constantinae** Forb. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 413 (*Macularia constantinae*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 324 (*Otala constantinae*).

   Ein Exemplar ohne nähere Fundortsangabe.

   Die Wahl des Genusnamens *Eobania* geschah auf brieflichen Vorschlag des Herrn P. Hesse, der *H. vermiculata* und *H. constantinae* als einander nahestehend und anatomisch kaum verschieden erkannt und für diese kleine Gruppe diesen Namen bereits aufgestellt hat (Nachrichtsblatt d. Deutsch. Mal. Ges., 1913, p. 13).

5. **Archelix (Archelix) punctata** Müll. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 420 (*Macularia punctata*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 324 (*Otala punctata*); Hesse, in Rossm. Kob. Iconogr., N. F. XVI, p. 97.

   Einige große Schalen von Saida. (Das Vorkommen dieser Art in Saida wird mir von Pallary brieflich bestätigt.)

6. **Archelix (Dupotetia) odopachia** Bgt. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 436 (*Macularia odopachya*); Pilsbry, Man. of Conch. (2) IX, p. 325 (*Otala odopachya*); Hesse, in Rossm. Kob. Iconogr., N. F. XVI, p. 102.

   Diese Species liegt vor:

   a) in Anzahl von Ain Sefra (Felsberg a. d. Düne, 27. Juli 1910), und zwar stellen diese Stücke nach Pallary's Bestimmung eine Übergangsform (»forme de

passage«) zu *A. dastuguei* Bgt. (Hesse, l. c., p. 102) dar;

b) in einer lebhafter gefärbten, aber nicht ausgewachsenen Schale von Figig (Zenagha), welche mir P. Pallary als *flattersiana* Ancey bezeichnet hat, eine Form die jetzt als Synonym von *odopachia* Bgt. erkannt ist (Hesse, l. c., p. 102).

7. ? **Massylaea bailloni** (Deb.) Kob. — Kobelt, in Iconogr. N. F. III, f. 474 (*Helix Bailloni*); Westerlund, Binnenconch., II, p. 425 (*Macularia bailloni*); Hesse, in Rossm. Kob. Iconogr., N. F. XVI, p. 104.

Es liegen von dieser interessanten und wenig bekannten Art, welche mangels anatomischer Untersuchung noch keinen definitiven Platz im System gefunden hat, einige wenige gebleichte Schalen von Figig vor.

Höhe der Schale	$10^1/_2$	$11^1/_2$	12	13	*mm*
(Größere) Breite der Schale	20	22	$21^1/_2$	$22^1/_2$	
Anzahl der Umgänge	$4^1/_2$	$4^1/_2$	$4^1/_2$	$4^3/_4$	

Die Bestimmung verdanke ich Herrn P. Pallary.

. **Euparypha pisana** Müll. — Westerlund, Binnenconch. II, p. 156; Pilsbry, Man. of Conch., (2), IX, p. 336.

Fundort: Perrégeaux (massenhaft an *Tamarix* 22. Juli 1910).

9. **Helicella (Heliomanes) cespitum** Drap. — Westerlund Binnenconch., II, p. 223 (*Xerophila cespitum*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 250.

Fundorte:

a) Dschurdschura bei Col de Tirourda, 1800 bis 2000 *m* (einige wenige Exemplare);

b) Dschurdschuragebirge bei Dra-el-Mizane (auf der Paßhöhe, in einer Höhe von etwa 1200 *m* 8. Juli 1910, massenhaft);

c) Gorges de la Chiffa (10. Juli 1910, einige lebende Exemplare);

d) Tizi-Ouzou, Haute Kabylie (lebende Exemplare in Anzahl).

10. **Helicella (Heliomanes) euphorca** Bgt. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 197 (*Xerophila euphorca*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 250.

Einige lebend gesammelte Exemplare vom Fort National (in einer Höhe von 900 *m*; 13. Juli 1910).

Die Determination verdanke ich Herrn P. Pallary.

11. **Helicella (Trochula) pyramidata** Drap. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 358 (*Xerophila pyramidata*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 263.

In Anzahl vorliegend von Dra-el-Mizane im Dschurdschuragebirge (Paßhöhe 1200 *m*).

12. **Helicella (Cochlicella) barbara** L. — Westerlund, Binnenconch., II, p. 366 (*Xerophila barbara*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 264.

Fundort: Pérregeaux (6. August 1910).

13. **Helicella** spec.

Mehrere nicht aufs beste erhaltene Exemplare von Figig (30. Juli 1910).

P. Pallary, dem ich die Schalen zur Bestimmung eingeschickt habe, schreibt: »diffère du *subcostulata* Bgt.[1] par son test à peu près lisse. Peut-être est-ce une espèce nouvelle? En tout cas elle serait difficile à décrire, car elle est peu caracterisée.«

14. **Helicella** spec.

Ein Exemplar von Ain Sefra (Felsberg a. d. Düne, 27. Juli 1910).

Die vorliegende Schale ist wenig charakteristisch und ebendeshalb schwer zu bestimmen (kugelig, 9 *mm* hoch, 13 *mm* breit; offen, nicht sehr weit genabelt; aus $5^1/_2$ Umgängen aufgebaut, an deren Naht ein helles Band läuft; der letzte Umgang noch mit einigen hellen Bändern unter der Mitte). Herr P. Pallary, dem ich sie vorgelegt habe, schreibt, daß es sich hier zwar nicht um eine neue

[1] Westerlund, l. c., p. 283 (*Xerophila*); Pilsbry, l. c., p. 255 (*Helicella* [*Candidula*]).

Art handeln dürfte, daß er aber etwas Ähnliches bisher aus Ain Sefra nicht erhalten hat. Es wären zur Klarstellung der Species eben etwas mehr und gute Stücke nötig.

15. **Albea (Leucochroa auct.) candidissima** Drap. — Westerlund, Binnenconch., I, p. 83 (*Leucochroa candidissima*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), IX, p. 234 (*Leucochroa candidissima*); Pallary, Abh. d. Senckenb. Nat. Ges., XXXII, p. 101 bis 111 (*Albea candidissima*).

Es liegen drei Formen vor, und zwar:

a) von Saida eine Reihe von Schalen, deren Höhe zwischen $20^1/_2$ und 22 *mm* und deren Breite zwischen 22 und 25 *mm* schwankt (außerdem ein Exemplar, das 20 *mm* in der Höhe und ebensoviel in der Breite mißt). Sie sind wohl zur var. *maxima* Pfr. (Pallary, l. c., p. 103) zu zählen;

b) vom Berge oberhalb Aomar (9. August 1910) einige Exemplare, die P. Pallary als var. *subcarinata* Pfr. = *isserica* Kob. = *subargia* de L'hot. (l. c., p. 104) bezeichnet; sie sind ungenabelt, 15 bis 17 *mm* hoch und 18 bis $20^1/_2$ *mm* breit;

c) aus den Felsen bei Figig (29. Juli 1910) ein paar Schalen, die nach Pallary's freundlicher Auskunft zur var. *saharica* Deb. = *liedtkei* Kob. gehören (l. c., p. 104). Sie sind ebenfalls ungenabelt, 13, respektive 16 *mm* hoch und 14, respektive $19^1/_2$ *mm* breit.

Fam. Stenogyridae.

16. **Rumina decollata** L. — Westerlund, Binnenconch., III, p. 144 (*Stenogyra decollata*); Pilsbry, Man. of Conch. (2), XVII, p. 212 ff.

Es liegen große Schalen (subsp. *paivae* Lowe [Pilsbry, l. c., p. 213]) von Saida und vom Berge oberhalb Aomar (9. August 1910) vor; kleine, schmale von Ain Sefra (Felsberg a. d. Düne, 27. Juli 1910) und von den Felsen bei Figig (29. Juli 1910). Diese letzteren sind nahezu zylindrisch, nämlich oben selten weniger breit als unten und messen bei 5 bis 6 Umgängen 24 bis 28 *mm* in der Höhe und $7^1/_2$ bis 9 *mm* in der Breite.

Fam. Limnaeidae.

17. **Limnaea saharica** P. Fischer. — Fischer, in Dybowski, N. Arch. Miss. Scient., I, 1891, p. 363 mit Fig.

Fundort: El Khreider (25. Juli 1910).

Die vorliegenden Exemplare sind nach Pallary's Bestimmung als var. *minor* zu bezeichnen.

Fam. Melaniidae.

18. **Melania tuberculata** Müll. — Westerlund, Binnenconch., VI, p. 103.

In Anzahl von Figig (30. Juli 1910) vorliegend.

19. **Melanopsis buccinoidea** Oliv. — Westerlund, Binnenconch., VI, p. 116.

In Anzahl von El Khreider (25. Juli 1910) vorliegend.

20. **Melanopsis maresi** Bgt. — Westerlund, Binnenconch VI, p. 129.

Fundort: Figig (30. Juli 1910).

Herr P. Pallary, dem ich die Bestimmung verdanke, macht mich aufmerksam, daß diese Art, welche in der Paléont. Algér., 1862 (p. 106, t. 6, f. 1 bis 4), und in der Malac. Alg., II, 1864 (p. 265, t. 16, f. 21 bis 24) beschrieben und abgebildet ist, in der Umgebung von Ain Sefra (dem Originalfundorte) nicht lebend zu finden ist. Um so interessanter sind nun die von Prof. Werner frisch gesammelten, in Alkohol konservierten Exemplare von der südlicher gelegenen Lokalität.

21. **Melanopsis subscalaris** Bgt. — Westerlund, Binnenconch., VI, p. 127.

In Anzahl von Perrégeaux (Wassergraben, 22. Juli 1910).
